

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 165.

Dresden, am 4. Juni

1868.

Hundertfünfundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 28. Mai 1868.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1700—1703. — Vortrag des Acceptationsdecrets, das Budget betreffend. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schriften: a) auf die Petitionen einer Anzahl Gemeinden des Gerichtsamtbezirks Zittau und Reichenau, Militärleistungen in Kriegzeiten betreffend; b) auf das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht auf die Jahre 1861/63 betreffend; c) auf die königl. Decrete, das Eisenbahnwesen und mehrere hierauf bezügliche Petitionen betreffend. — Mündlicher Vortrag der außerordentlichen Deputation über die Resultate des Vereinigungsverfahrens: a) bezüglich des königl. Decrets, den Entwurf eines Gesetzes über das Verfahren in den an die Geschwornengerichte gewiesenen Sachen betreffend und Vorlesung und Genehmigung der bezüglichen Ständischen Schrift; b) bezüglich des königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes über die Bildung der Geschwornenlisten und der Geschwornenbank betreffend und Vorlesung und Genehmigung der bezüglichen Ständischen Schrift; c) bezüglich des königl. Decrets, den Entwurf eines Gesetzes, die Aufhebung, beziehentlich Abänderung einiger Artikel des Strafgesetzbuchs betreffend und Vorlesung und Genehmigung der bezüglichen Ständischen Schrift; d) bezüglich des königl. Decrets, den Entwurf eines Gesetzes über mehrere Abänderungen und Zusätze der Strafproceßordnung betreffend; e) bezüglich des königl. Decrets, den Entwurf eines Gesetzes über die Wahl von Richtern und die Mitwirkung derselben bei der Verhandlung und Aburtheilung der bezirksgerichtlichen Strassachen betreffend. — Vortrag einer Zusammenstellung der bei gegenwärtiger Ständeversammlung erledigten und unerledigt gebliebenen Vorlagen u., verbunden mit einem Dankesvotum seitens des Präsidenten für das ständische Archivariat, stenographische Institut und die Redaction der Landtags-Mittheilungen. — Vortrag des königl. Decrets, die Zurückziehung des Gesetzentwurfs, die Entziehung der bürgerlichen Ehrenrechte infolge der Begehung

von Verbrechen betreffend. — Ermächtigung des Directoriums, die Vollziehung und Absendung noch rückständiger Ständischer Schriften betreffend. — Schlußrede des Präsidenten Haberkorn und Erwiderung seitens des Vicepräsidenten Dehmichen. — Schlußrede des Staatsministers Dr. von Falkenstein. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung. — Dreimaliges Hoch auf Se. Majestät den König.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 12 Uhr 35 Minuten in Anwesenheit von 62 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Meine Herren! Wir beginnen unsere Sitzung. Die Registrande wird zunächst vorgetragen werden.

(Herr Staatsminister Dr. von Falkenstein und Herr königl. Commissar Generalstaatsanwalt Dr. Schwarze treten ein.)

(Nr. 1700.) Das königl. Gesamtministerium übersendet 3 Volum. Commissionsacten in Sachen der Stadtcommun Wurzen contra u. Roßberg.

Präsident Haberkorn: Ist zwar sofort an den betreffenden Herrn Referenten abgegeben worden; allein da dies heute früh erst geschehen, ist es natürlich unmöglich, genaue Einsicht in diese Acten nehmen zu können; sie sind deshalb an das königl. Gesamtministerium zurückzusenden.

(Nr. 1701.) Mittheilung des königl. Gesamtministeriums, die feierliche Verabschiedung des Landtags betreffend.

Präsident Haberkorn: Wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschieht durch Secretär Dr. Loth.)

(Siehe dasselbe L. N. I. K. S. 2144.)

Die Benachrichtigung ist hiermit erfolgt.